

CHECKLISTE

MASSEN-WOHNUMGSBESICHTIGUNG: SO STICHT MAN MITBEWERBER AUS

ALLGEMEIN:

- **Vorab informieren:** Wer weiß, welche Menschen in der Nachbarschaft wohnen, hat Vorteile: Um das Konfliktpotenzial gering zu halten, entscheiden sich Vermieter für Bewerber, die zu den Mietern im Haus passen. Wo bereits viele Familien mit kleinen Kindern wohnen, haben Familien also die größte Chance.
- **Auf gepflegtes Erscheinungsbild achten:** Die Vintage-Jeans mit Löchern mögen zwar gerade total up-to-date sein, aber das sieht Ihr konservativer Vermieter vielleicht anders. Den besten Eindruck hinterlassen Sie mit einem nicht zu auffälligen, elegant-legeren Outfit. Absolute No-gos: abblätternder Nagellack, Zigarettenatem.
- **Pünktlich sein:** Hinterlässt noch vor der ersten Begegnung einen Eindruck.
- **Aufmerksam sein:** Auf Gesten und Mimik des Gegenübers achten. „Vermieter wollen Mieter, die flexibel sind, zuhören und auf Zwischentöne hören“, sagt auch Jochen Lang von der Mieterberatung Frankfurt.
- **Verzweiflung niemals anmerken lassen:** Vermieter nehmen an, dass sich Bewerber, die vorhaben, länger in einer Wohnung zu bleiben, wählerischer verhalten. Stellen Sie Fragen zur Wohnung, zu den Nachbarn, zum Umfeld.
- **Smalltalk starten:** Auf Gemeinsamkeiten achten und die Möglichkeit zum Smalltalk schaffen. Die Entscheidung für oder gegen einen Mieter kommt oft aus dem Bauch heraus, am Ende entscheidet häufig die Sympathie.
- **Heikle Themen vermeiden:** Fragt der Vermieter nicht nach Themen wie Kindern, Musikinstrumenten oder Haustieren, die seine Entscheidung zum Negativen beeinflussen könnten, besser nicht selbst ansprechen.

FÜR STUDENTEN UND JUNGE ARBEITSLÖSE:

- **Eltern mitnehmen:** Wenn der Vermieter sieht, dass die Eltern hinter ihren Kindern stehen und ihnen zur Not auch finanziell unter die Arme greifen können, erhöhen sich die Chancen. Manche Vermieter lassen sich auch darauf ein, einen Mietvertrag mit den Eltern abzuschließen.

FÜR FAMILIEN MIT KINDERN SOWIE RENTNER:

- **Gezielt suchen:** Dort bewerben, wo bereits Familien mit Kindern wohnen. Ähnlich auch bei Rentnern.

FÜR ARBEITSLÖSE:

- **An Großvermieter wenden:** Großvermieter von Immobilien sind oft mit Ämtern erfahren und nehmen Leistungsempfänger lieber auf als Bewerber mit geringem Einkommen.

IM DISKRIMINIERUNGSFALL:

- **Lügen erlaubt:** „Wenn eine Absage aufgrund einer beruflichen oder ehrenamtlichen Tätigkeit wahrscheinlich ist – zum Beispiel wegen der Arbeit in einem Mieterschutzverband –, darf der Betroffene über seine Tätigkeit lügen“, sagt Jürgen Lutz vom Verein Mieter helfen Mietern.
- **Anzeigen:** „Diskriminierungen aufgrund von Nationalität, Geschlecht oder sexueller Orientierung sind nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatz unzulässig, können aber nur nachgewiesen werden, wenn der Vermieter sagt: ‚Ich will Sie nicht, weil ...‘“, so Chrysanthi Petkou vom Interessenverband Mieterschutz.



Deutsche
Wohnen



VERMIETUNG

» WOHNUNGEN ZU VERMIETEN

- > 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen
- > ca. 25 bis 100 m²

Wir vermieten in den Stadtteilen: Griesheim, Fechenheim, Schwanheim, Sindlingen, Westend-Nord, Unterliederbach, Zeilsheim. Sowie im Umland: Hanau, Kriftel, Kronberg, Liederbach am Taunus, Oberursel, Offenbach.

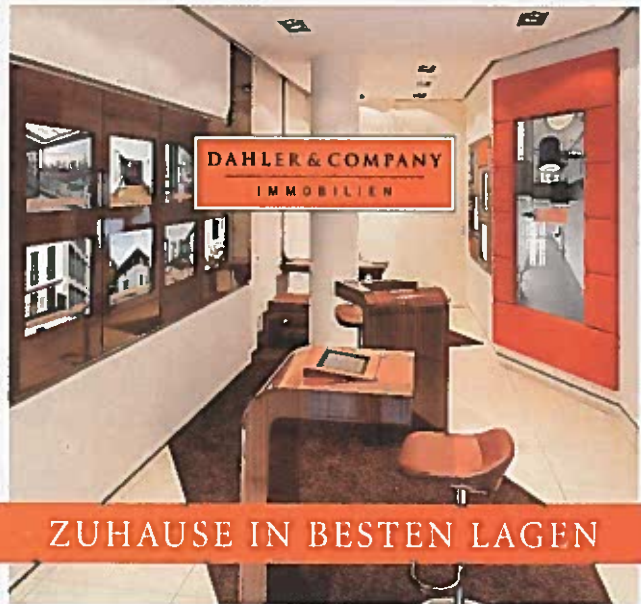
Möblierte Wohnheimzimmer in Kriftel und Unterliederbach.

Jetzt informieren: jeden Mittwoch von 9-18 Uhr.

Deutsche Wohnen Immobilien Management GmbH
Service Point Frankfurt
Pflaffenwiese 300
65929 Frankfurt

deutsche-wohnen.com

030 897 86 6450



ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN

*Für Ihre Fragen rund um das Thema
Immobilie stehen wir Ihnen
jederzeit gern zur Seite.*

DAHLER & COMPANY Frankfurt GmbH & Co.KG
Große Bockenheimer Straße 43 | 60313 Frankfurt am Main
Tel. 069.300 65 00 00 | frankfurt@dahlercompany.de

www.dahlercompany.de